



**GEORGE WALKER BUSH**

Das numerologische Namensportrait ist diesmal dem alten und neuen Präsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika gewidmet.

**6. Juli 1946:** George Walker Bush wird als ältester Sohn des ehemaligen Präsidenten George Herbert Walker Bush und seiner Frau Barbara Pierce Bush in New Haven, Connecticut, geboren. Er wächst in Midland und Houston, Texas, auf. Sein Vater ist dort im Ölgeschäft tätig. Neben seinem Bruder Jeb (Gouverneur in Florida) hat er noch 3 weitere Geschwister: Neil, Marvin, und Dorothy. Eine weitere, jüngere Schwester verstirbt im Alter von nur 3 Jahren im Jahr 1953 an Leukämie.

**1961-1964:** Besuch der Phillips Academy in Andover, Massachusetts.

**1964-1968:** Studium an der Yale University in Connecticut, Abschluss in Geschichte als Bachelor. Yale hatte ihn unter anderem deshalb aufgenommen, weil auch sein Vater ein Absolvent dieser Universität war. George W. Bush war, wie er selbst zugibt, kein besonders guter Schüler und Student.



**1968-1973:** Ausbildung und Arbeit als Pilot einer F-102-Maschine (Nationalgarde; Luftwaffenstützpunkt Ellington).

**1973-1975:** Kurz-Studiengang in Betriebswirtschaft, Uni Harvard Cambridge, Massachusetts. Abschluss Master of Business Administration (MBA).



**1975:** Gründung eines Öl- und Gasunternehmens in Midland, Texas.

**1977:** Heirat der Bibliothekarin Laura Welch.

**1981:** Geburt der Zwillingstöchter Barbara und Jenna.

**1986:** Verfall der Ölpreise zwingt George W. Bush zum Verkauf seiner Firma. Kurz nach seinem 40. Geburtstag kam es zu einer Wende in Bush's privatem und beruflichen Leben. Der bis dahin etwas unwägbar Bush hörte auf zu trinken und wurde glaubensstärker, konvertierte zum methodistischen Glauben, dem auch seine Frau angehörte.

**1986-1988:** Mitarbeit im Wahlkampfteam seines Vaters. Zu Reichtum brachte es Bush junior erst, als er 1989 Anteilseigner des Baseball-Clubs Texas Rangers wurde, dessen Manager er auch bis 1995 war.

**1994:** November: Ernennung zum Gouverneur von Texas. In seiner Amtszeit bemüht er sich insbesondere um eine Verbesserung der Bildungsmöglichkeiten, er initiiert umfangreiche Steuersenkungen und strengere Jugendstrafgesetze bei illegalem Waffenbesitz.

**1998:** 3. November: George W. Bush wird mit 69% der Stimmen für das Amt des Gouverneurs von Texas wiedergewählt.

**2000:** August: Nominierung zum Präsidentschaftskandidaten der Republikaner. Nach wochenlanger Auszählung entscheiden nur wenige hundert Stimmen in Florida über den Wahlsieg des republikanischen Kandidaten George W. Bush

**2001:** 20. Januar: George W. Bush wird als 43. US-Präsident vereidigt.

15. September: George W. Bush kündigt einen "Krieg gegen den Terrorismus" an.  
**2004:** November: George W. Bush wird als US-Präsident wiedergewählt.

Nach diesem Überblick einiger wichtiger Daten seines Lebens  
**nun zur numerologischen Betrachtung seines Namens:**

**Wurzel und Wollen** von George W. Bush liegen in der Pflichterfüllung. Er hat eine Aufgabe zu erfüllen, die mit Verlusten und Verzicht zu tun haben kann.

Im **Lebensziel** von George W. Bush findet sich numerologisch betrachtet das Streben nach Macht. Bush will Einfluss haben, kraft seiner Ausstrahlung andere beeinflussen können. Menschen mit dieser Zahleninformation haben oft eine große Wirkung auf ihre Umgebung, die sie im positiven oder negativen Sinn nutzen können. Der Sinn in Bush's Leben besteht also auch darin, mit dieser Macht umgehen zu lernen.



Welchen Weg hat George W. Bush aus numerologischer Sicht zu gehen? Jenen der Zuverlässigkeit und Vorbildlichkeit. Sein **Lebensweg** ist gekennzeichnet von Disziplin und Kampfgeist, er sollte aber auch Verständnis für seine Mitmenschen aufbringen. Dass Bush sich diese Dinge auch von seinen Mitarbeitern, Helfern und Freunden erwartet, sieht man in den **Wünschen**, welche die selbe numerologische Information wie sein Lebensweg tragen. Es ist für ihn wichtig, dass seine Leute bedingungslos zu ihm stehen, fähig sind zu Pionierleistungen, um nach außen hin ein perfektes Bild an Vorbildlichkeit und Disziplin bis hin zu kämpferischer Bereitschaft abzugeben.

Interessant ist die numerologische Information in George W. Bush's **Wesenskern**: In seinem Innersten Kern besteht für ihn die Notwendigkeit zur Transformation seiner Persönlichkeit. Er hat dazu das Höhere Wissen mitbekommen, das Wissen um die Möglichkeit, wie Zerstörung und Abschiede umgewandelt werden können, wie er sich wieder neu orientieren und neu aufbauen könnte. Wie bei allen Punkten einer numerologischen Namensbetrachtung liegt es auch hier am Namensträger, wie er mit der jeweiligen Information umgeht. Nutzt er seine Fähigkeiten zur (Um)wandlung von Krisen oder bleibt eine gewisse Todessehnsucht, bleibt es (bleibt er) bei Tod, Zerstörung, Geheimnissen?



Zumindest außerhalb der USA hört man immer wieder die Meinung, dass Bush nicht wirklich selber seine Entscheidungen trifft, sehr von seinem Beraterstab abhängig ist. Bemerkenswerterweise findet sich auch in diesem Punkt eine Korrespondenz mit der numerologischen Ausarbeitung: Sowohl im **Denken** als auch im **Ruf** von George W. Bush herrscht die Beeinflussbarkeit vor. Wiederum kann man dies auf

zweierlei Art ausleben: Entweder man beeinflusst die Leute in seiner Umgebung (wie es ja auch Bush's Lebensziel entspräche) oder man wird von den Menschen beeinflusst. Dahinter steht eine große Sensivität, Bush hat also die Fähigkeit, intuitiv zu erfassen, was in anderen vorgeht. Auf der anderen Seite steht er eben aber auch im Ruf, beeinflussbar zu sein, zu formbar, weich in seinem Denken. Diese Information warnt den Namensträger immer auch vor Verrat, Missverständnissen bzw. Irrtümer durch störende Faktoren oder Personen.

Zu diesen beiden Punkten passt auch eine numerologische Information aus dem beruflichen Bereich George W. Bush's – der Frage nach der beruflichen **Unabhängigkeit**. Hier sieht man, dass sich der derzeitige Präsident der USA schwer tut, wirklich selbständig zu sein: Unabhängigkeit erlangt er nur durch bzw. in der Gemeinschaft. Er könnte mit dieser Information z.B. der gute Leiter eines Teams sein, in dem sich jeder kommunikativ mit seinen Ideen einbringen kann – und wo er die Ergebnisse dieses gemeinschaftlichen Engagements nach außen vertritt.

### **Einige weitere Punkte aus den Berufsaussichten von George W. Bush:**

Interessant ist die Information, die sich in den **Studien** und den **Aufstiegschancen** von George W. Bush zeigt. Er sollte sich mit Heil- und Pflegeberufen, Medizin oder auch Theologie, Religion beschäftigen. Alle diese Bereiche, die mit Großzügigkeit, Edelmut, Korrektheit, mit Liebe zu den Menschen und mit Helfen, bzw. Heilen zu tun haben, sind daher nicht nur gut für seine Studien, sie bieten ihm auch die Chance, beruflich höher zu steigen.

In der **Berufung** und im **Berufsverhalten** von George W. Bush sieht man, dass er in seinem Leben eine besondere Aufgabe, wenn man so will, eine Mission erfüllen soll. Er findet seine Berufung in Geistigen Tätigkeiten, bzw. durch eine übergeordnete Aufgabe.

Bemerkenswert ist die numerologische Betrachtung seines **konkreten Berufs** – was hat George W. Bush als Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika für eine Aufgabe? Es ist eine Aufgabe, die Demut, Bescheidenheit, Unterordnung sowie die Bereitschaft zu geben, auch wenn das Verzicht bedeutet, von ihm verlangt. Es geht um den Dienst am Nächsten, als Präsident sollte er die Gesellschaft, Gemeinschaft im Auge behalten, verantwortungsvoll und pflichterfüllt, dabei aber auch aufopfernd handeln.



Kurz noch einige Bemerkungen zur Lebensentwicklung von George W. Bush: Seine **Kindheit und Jugend** war aus numerologischer Sicht geprägt von der Bereitschaft, sich selbst zu überwinden, durchzustehen, sich selbst zu beherrschen, um schlussendlich Überlegener, Sieger zu sein. **Reifejahre und Alter** haben bei George W. Bush die selbe Information wie seine **Pflichten** und seine **Finanzen**. Es gehört also zu den persönlichen Pflichten des Präsidenten der USA, zu Erfolg, Ruhm und Ansehen zu gelangen. Dass sich diese Information auch in den Finanzen und in den Reife- und Alterjahren findet, bedeutet für Bush, dass er auch in materieller Hinsicht mit Erfolg rechnen kann, allerdings erreicht er seinen persönlichen Karrierehöhepunkt erst in den späteren Lebensabschnitten. Dann kann er diese Prominenz und sein Ansehen genießen.